



## **Lochenfeld - Cup**

### **Reglement**

1. Teilnahme: Teilnahmeberechtigt sind alle Schützinnen, Schützen und Jungschützen des FSV Bonstetten.
2. Austragung: An den freiwilligen Übungen des FSV Bonstetten. Die Austragung dieser Konkurrenz beginnt 2004 und wird nach fünf Jahren abgeschlossen.
3. Waffen: Zulassung und Handhabung, sowie die bewilligten Hilfsmittel haben der Schiessverordnung des SSV, beziehungsweise dem Hilfsmittelverzeichnis zu entsprechen.
4. Trefferfeld: Scheibe A - 10
5. Programm: Probeschüsse frei  
5 Schüsse, Einzelfeuer  
2 Schüsse Seriefener ohne Zeitbeschränkung  
3 Schüsse Seriefener ohne Zeitbeschränkung
6. Zuschläge: Jungschützen, sowie Veteranen und Seniorveteranen erhalten je Passe einen Punkt Zuschlag.
7. Stellungen: Karabiner und Standardgewehr liegend frei, Stgw 57 und 90 ab Zweibeinstütze. Veteranen und Seniorveteranen können mit dem Karabiner liegend aufgelegt und Seniorveteranen mit den Freien Waffen liegend frei schießen.
8. Doppel: Das Doppel beträgt Fr. 15. -- je Austragungsjahr (ohne Munition). Bei den Junioren ist das Doppel gratis.
9. Modus: Dieser Stich wird im Cup – System (ab Auslosung) in vier einzelne Vorrunden geschossen. Halbfinal und Final wird am Endschiessen ausgetragen und alle Schützen schießen gleichzeitig.  
Die Zeitliche Einteilung der zu schießenden Vorrunden wird durch den Vorstand festgelegt.  
Die Angemeldeten Schützen werden zu Paaren ausgelost. Die Auslosung wird im Schützenhaus angeschlagen. Die Zusammengelosten Paare müssen das Programm in den Vorrunden nicht gleichzeitig absolvieren, aber innerhalb der Zeitlich festgelegten Einteilung der Runde. Die Auslosung für die nächste Runde wird jeweils direkt im Anschluss an die letzte Schiessmöglichkeit der Vorrunden vorgenommen.

In jeder Runde darf das Programm nur einmal geschossen werden. Ab dem Halbfinal und Final **müssen** beide Paare zur gleichen Zeit schießen.

In der ersten Runde wird die Teilnehmerzahl auf die für das Cup – System notwendige, grösstmögliche 2er- Potenzzahl (32, 16) reduziert. Die Sieger kommen automatisch eine Runde weiter. Von den Verlierern kommen diejenigen Schützen mit dem höchsten Rundenresultat weiter, bis für die nächste Runde 32 oder 16 Teilnehmende Schützen erreicht ist.

10. Rangordnung: Bei Resultatgleichheit entscheiden in jeder Runde zunächst die besseren Tiefschüsse, dann das höhere Alter. Tritt ein Schütze nicht zu einer Runde an, gibt er „Forfait“. Dies bedeutet für den anderen zugelosten Schütze automatisch das Weiterkommen in die nächste Runde.
11. Gewinner: Definitiver Gewinner des Wanderpreises wird, wer die meisten Jahressiege aufweisen kann. Bei gleicher Anzahl Siegen entscheiden das Total der Punkte je der ersten und letzten Runde der Siegerjahre. Die Wanderpreisübergabe findet alljährlich am Absenden des Endschiessens oder Jahresabsenden des FSV Bonstetten statt.
12. Besonderes: Als Ergänzung zu diesem Reglement gelten die Schiessvorschriften des SSV oder bei Unklarheiten der Entscheid des Vorstandes.

Obfelden, im Januar 2004

Der Spender:

Bonstetten, im Januar 2004

FSV Bonstetten  
Der Vorstand